

## Bergsteigergruppe.

In der Bergsteigergruppe (Skivereinigung und Kletterriege) sind alle Bergsteiger, ganz gleich, ob junge Kletterer oder Veteranen der Berge, harmlose Jochbummler, eis- und sturm-erprobte Alpinisten, Sommer- und Wintertouristen oder Skiläufer zusammengefaßt, denn nach der Neugliederung der dem Reichsbund für Leibesübungen angeschlossenen Vereine, gibt es keine Unterabteilungen mit selbstständigen Sportarten mehr.

Die **Bergsteigergruppe (Skivereinigung)** unter ihrem Sachwalter, unserem Mitgliede Prof. Dr. Seitz, ist ebenso wie die **Bergsteigergruppe (Kletterriege)** unter ihrem Sachwalter, unserem Mitgliede Dr. Scheuing, in die Bergsteigergruppe eingegliedert, da beide in erster Linie dem gleichen Ziele dienen: Heranbildung der jungen Bergsteigerschaft. Die ernste Bergsteigerei muß die Grundlage des Alpenvereins bleiben, wenn er nicht verflachen soll! Jedes Mitglied hat das Recht an allen Veranstaltungen der Sektion teilzunehmen, Voraussetzung ist allerdings, daß es die nötige körperliche Eignung dafür besitzt und sich den Anordnungen der betreffenden Sachwalter widerspruchslos unterwirft.

Die **Bergsteigergruppe (Skivereinigung)** unternimmt an Schneesonntagen regelmäßig Fahrten zum Feldberg usw. mit Omnibussen, wie seither. Näheres jeweils durch Aushang bei den bekannten Stellen.

**Körperschulungsabende** werden von der **Bergsteigergruppe (Skivereinigung)** durchgeführt. Im Winter: jeden Freitag im Turnsaal der Fürstenbergerhofschule, für männliche Mitglieder ab 6 1/2 Uhr, für weibliche Mitglieder ab 8 1/2 Uhr abends. Im Sommer auf dem Sportplatz am Bruchweg.

Die **Bergsteigergruppe (Kletterriege)** gibt ihre Übungsfahrten von Fall zu Fall durch Aushang bekannt und nimmt Anmeldung zu den Fahrten durch die Geschäftsstelle entgegen.

## Reisen nach Oesterreich. Reisezahlungsmittel.

Von den zuständigen Reichsstellen ist den Alpenvereinsmitgliedern über ihre Sektionen eine bevorzugte Zuteilung der Zahlungsmittel für Reisen in Oesterreich zum Zwecke der Ausführung von Bergfahrten und zum Besuche der Schutzhütten zugewilligt worden. Die Zuweisung an das Einzelmitglied ist auf solchem Wege bis zum Höchstbetrage von *RM* 150.— (im Durchschnitt *RM* 100.—) möglich. Die **Schriftliche** Anmeldung hat jeweils vom 1.—15. des dem Reiseumonat vorangehenden Monats zu erfolgen. **Frühere oder spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.**

Empfehlungsscheine werden nur bei **gleichzeitigem** Bezug von Nächtigungsgutscheinen ausgegeben, die bei Nächtigung auf Schutzhütten **reichsdeutscher Sektionen** mit dem Werte von österr. Sch. 2.— je Gutschein in Zahlung genommen werden. Für je *RM* 20.— „Empfehlung“ **müssen** für je angefangene *RM* 20.— des empfohlenen Betrags ein Gutschein zum Preise von *RM* 1.— gelöst werden. Die Bezahlung seitens des Mitglieds hat **bar und vor Ausstellung** des Gutscheines zu erfolgen.

Die Gutscheine sind unterschiedlos von jedem Bezieher einer Empfehlung (Mitglied, Ehefrau oder Kind) zu erwerben.

Alle näheren Auskünfte durch die Geschäftsstelle, bei schriftlichen Anfragen ist **Rückporto** beizulegen.

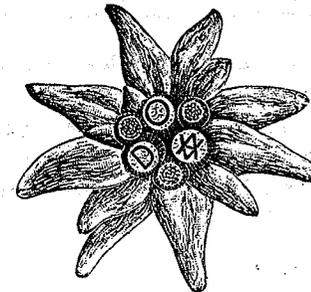
Allen unseren Mitgliedern danken wir für die bewiesene Treue und Anhänglichkeit und bitten Sie auch im kommenden Jahre ihre Treuegesinnung dem Alpenverein bewahren zu wollen und sich mit ihren Angehörigen recht zahlreich an unseren Veranstaltungen zu beteiligen.

Bergheil! Heil Hitler!

Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein  
Sektion Mainz

Mainz, Neujahr 1937

Deutscher  
und  
Oesterreichischer  
Alpenverein



Sektion Mainz

Geschäftsstelle:

Ludwigstraße 2 1/10

Fernsprecher 424 06

## Veranstaltungen im 1. Vierteljahr 1937.

(Jedes Mitglied ist berechtigt, an allen Veranstaltungen teilzunehmen.)

Sämtliche Vorträge und Versammlungen finden in der **Mainzer Liedertafel, Gr. Bleiche 56**, statt.

**Montag, den 11. Januar 1937:** Lichtbildervortrag, abends pünktlich 8<sup>15</sup> Uhr im Traubensaale (ohne Restauration), unseres Mitgliedes Studienrat Kießling:  
„Wander- und Bergfahrten in Südtirol“. Lichtbilder nach eignen Naturaufnahmen.

**Montag, den 18. Januar 1937:** Veranstaltung der Skivereinigung, abends pünktlich 8<sup>15</sup> Uhr im Traubensaale, Lichtbildervortrag unseres Mitgliedes Dipl.-Ing. Hermann Loosch:  
„Hohe Tauern“. Lichtbilder nach eignen Naturaufnahmen.

**Montag, den 25. Januar 1937:** Lichtbildervortrag, abends pünktlich 8<sup>15</sup> Uhr im Traubensaale (ohne Restauration), unseres Mitgliedes Jean Sturm:  
„Sonnige Märztage im Skiparadies der Janes-Alm (Dolomiten)“. Lichtbilder nach eignen Naturaufnahmen.

**Montag, den 1. Februar 1937:** Veranstaltung der Skivereinigung, abends pünktlich 8<sup>15</sup> Uhr im Traubensaale Lichtbildervortrag unseres Mitgliedes R. Willenberg, Lehrwart der Sekt.:  
„Paddelfahrt in Jugoslawien“.

**Montag, den 15. Februar 1937:** abends 8<sup>15</sup> Uhr im Traubensaale

### Ordentliche Hauptversammlung der Sektion Mainz D. u. Oe. Alpenvereins.

Anschließend an die Hauptversammlung Lichtbildervortrag unseres Mitgliedes Jakob Dölker:  
„Blumen- und Blütenzauber im Hochgebirge“. Farbige Lichtbilder nach Naturaufnahmen.

**NB. Zur Hauptversammlung wird nochmals besonders eingeladen.**

**Montag, den 8. März 1937:** Lichtbildervortrag, abends pünktlich 8<sup>15</sup> Uhr im Traubensaale (o. R.), von Direktor Dr. Baake-Wiesbaden:  
„Heide und Moor“. Neue Reiseziele in deutschen Gauen.

Außerdem finden zwanglose Zusammenkünfte unserer Mitglieder jeweils am ersten und dritten Montag jeden Monats im Traubensaale der Liedertafel statt, sofern auf diese Abende keine anderen Sektionsveranstaltungen fallen. Hierbei ist Gelegenheit, Bücher aus der reichhaltigen Sektionsbücherei auszuleihen, die durch Entgegenkommen des Vorstandes der Mainzer Liedertafel im Traubensaale aufgestellt gefunden hat, und die aufstehenden Zeitschriften einzusehen. Wir hoffen, daß unsere Mitglieder von dieser Einrichtung recht häufig Gebrauch machen werden.

Original Sekt. Mainz  
8. 2. 2007 km

# Wanderplan im 1. Vierteljahr 1937.

Wir haben von der Aufstellung eines ganzjährigen Wanderplanes Abstand genommen, da eine Festlegung auf lange Sicht zur Zeit nicht zugänglich ist und geben nur noch vierteljährig die Wanderungen bekannt. Dagegen haben wir vielfachen Wünschen entsprechend die früher so beliebten Halbtags-Wanderungen wieder aufgenommen, Jodaß jedem Gelegenheit geboten ist, sich aus der bunten Fülle das herauszufinden, was ihm behagt und wir erwarten eine recht rege Beteiligung unserer Mitglieder.

## Sonntag, den 10. Januar 1937: Hohe Wurzel

Ab Hptb. 8<sup>59</sup> Uhr Sonntagskarte Eiserne Hand. Marsch über die Hohe Wurzel nach Bleidenstadt. 5<sup>1/2</sup> Stunden Marschzeit. Verpflegung aus dem Rucksack. In Bleidenstadt Schlußrast. — Führung: Dr. Karl Eismayer.

## Sonntag, den 31. Januar 1937: Rentmauer—Platte

Ab Hptb. 12<sup>48</sup> Uhr Sonntagskarte Wiesbaden. Marsch ab Lindenhof zur Rentmauer und weiter zur Platte. Kaffeeraft. Abstieg nach Wiesbaden. 3<sup>3/4</sup> Stunden Marschzeit. Führung: Jakob Völker.

## Sonntag, den 14. Februar 1937: Kellerskopf

Ab Hptb. 9<sup>16</sup> Uhr Sonntagskarte Wiesbaden. Marsch über Rambach—Kellerskopf—Rassel—Schießhaus (Kaffeepause)—Wiesbaden. 5<sup>1/2</sup> Stunden Marschzeit. Verpflegung aus dem Rucksack. — Führung: Josef Franz.

## Sonntag, den 28. Februar 1937: Lenneberg—Mombach

Ab Aliceplatz 1<sup>1/2</sup> Uhr über Gonsenheim—Lenneberg—Waldfriedhof—Mombach—Mainz. 3<sup>1/2</sup> Stunden Marschzeit. — Führung: Oskar Henne

## Sonntag, den 7. März 1937: Goethestein—Hindenburghöhe

Ab Hptb. 8<sup>58</sup> Uhr Sonntagskarte Chausseehaus—Eltville. Marsch ab Vogheim über Goethestein—Frauenstein—Raumental (Rast)—Hindenburghöhe—Altes Forsthaus—Eltville. 6 Stunden Marschzeit. Verpflegung aus dem Rucksack. — Führung: Dr. Fritz Nees.

## Sonntag, den 21. März 1937: Rhein—Main

Ab Brückenkopf Mainz (Straßenbrücke) 2 Uhr über Kostheim—Schleuße—Ginsheim (Rast)—Eisenbahnbrücke—Mainz. 3<sup>1/2</sup> Stunden Marschzeit. — Führung: Rudi Metzger.

**Einladungen** erfolgen nur durch <sup>1/4</sup> jährliche Einladungskarten und Aushang an folgenden Aushangstellen:

August Völker, Ludwigstraße 2 <sup>1/10</sup> (Geschäftsstelle)	J. A. 424 06
Franz Meunier, Augustinerstraße 57 (Skivereinigung)	J. A. 416 80
Carl Hartung (Firma Wagner), Große Bleiche, Ecke Neubrunnenplatz	J. A. 436 14
Verkehrsverein, Bahnhofstraße 3	J. A. 335 71
August Formhals (Rudi Metzger), Wallaufstraße 3	J. A. 320 85
W. Lemmerz, Flachsmarktstraße 34	J. A. 418 32
Zeugstube Kapp, Schusterstraße 42	J. A. 427 70
J. A. Haas, Fischtorstraße 6	J. A. 419 50

# Was jedes Mitglied wissen muß!

**Jahresbeitrag 1937:** Für A-Mitglieder einschließlich der Mitteilungen *RM* 12.—  
Für B-Mitglieder ohne Mitteilungen *RM* 6.—

(B-Mitglieder sind Ehefrauen von A-Mitgliedern, sofern sie keinen Ehefrauenausweis besitzt Personen im Alter bis zu 25 Jahren ohne eigenes Einkommen; Altersveteranen).

Der Jahresbeitrag kann auf Postcheckkonto Nr. 17421 Köln der Sektion Mainz D. u. O. Alpenverein oder bar in der Geschäftsstelle einbezahlt werden. Ferner kann der Beitrag auf Wunsch in drei Raten zu *RM* 4.20, fällig Januar, April, Juni bezahlt werden. Jahresbeiträge, die bis **Mitte März** nicht eingegangen sind, werden zuzüglich der Einziehungsbühren bei den betreffenden Mitgliedern mit *RM* 12.50 bezw. *RM* 6.50 erhoben.

**Quittung** mit Jahresmarke wird nur nach erfolgter Zahlung des Gesamtjahresbeitrags ausständig. Zusendung nur gegen Portofreisch. Jahresmarken sofort auf Mitgliedskarte kleb. Fehlende Jahresmarken müssen neu gekauft werden.

**Beitragsbegünstigungen!** Entsprechend dem Beschluß der S. V. 1936 können Berufssolda oder hauptamtlich tätige Führer des Arbeitsdienstes aller Dienstgrade bis zum vollende 25. Lebensjahre, ebenso wie erwerbslos gewordene Mitglieder auf Antrag weitestgehender Ermäßigung des Mitgliedsbeitrags erhalten. Näheres in den Mitteilungen des A.-V., so auf der Geschäftsstelle, wo auch Antragsformblätter aufliegen.

**Gültigkeitsvermerke.** Nur Mitgliedskarten mit überstempeltem Lichtbild und Jahresmarke sind gültige Alpenvereins-Ausweise.

**Zeitschrift (Jahrbuch) des Alpenvereins.** Die Zeitschrift 1936 ist erschienen und kann von den Bestellern in der Geschäftsstelle abgeholt werden. Ältere Jahrgänge sind noch zu *RM* 1 bis *RM* 3.— zu haben.

Die Zeitschrift 1937 muß bis Ende April 1937 bei der Geschäftsstelle mit Karte bestellt und bezahlt sein, wenn sie zum Vorzugspreise von *RM* 3.50 zuzügl. Versandkosten gewünscht wird. Spätere Bestellungen müssen über die Auslieferungsstelle in München erfolgen und kosten mindestens *RM* 4.50 zuzügl. Kosten.

Wir empfehlen ferner die Anschaffung des reich bebilderten **Reichsportblattes** und des **Reichsportkalenders** und erbitten Bestellungen bei unserem Sektions-Werbewart, Fritz Köhn.

**Unfallversicherung des Alpenvereins.** Der mit der Iduna-Germania abgeschlossene Unfallversicherungsvertrag mußte aus gesetzlichen Gründen gekündigt werden. Die Ansprüche der Mitglieder erfahren hierdurch jedoch keinerlei Kürzungen, da der D. u. O. A. V. Kostenregelung bei entstandenen Unfällen ordnungsgemäß versicherter Mitglieder unmittelbar übernimmt. Näheres ist auf der Geschäftsstelle zu erfragen.

**Reichsportpaß.** Die Reichsdeutschen Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins gehören dem Reichsbund für Leibesübungen (DRFL) an, erhalten den amtlich. Anerkennungsausweis als Sportverein und ihre Sektionsmitglieder genießen demgem. die sich hieraus ergebenden Vergünstigungen, wenn sie im Besitze des Reichsbundpaß des DRFL mit der gültigen Jahresmarke sind.

**Geschäftsstelle.** Ausweise, Gültigkeitsvermerke, An- und Abmeldungen, Abzeichen, Karten, Zeitschriften, Bücher usw. sind nur bei der Geschäftsstelle Mainz, Ludwigstraße 2<sup>1/10</sup> zu bestellen. Schriftlichen Anfragen sind Rückporto und 10 *Sch.* Schreibgebühr beizufügen. Auskunft allen alpinen Angelegenheiten und **Auslieferungsstelle für sämtliche Veröffentlichung** des Alpenvereins, sowie der Bücher des Verlages F. Bruckmann, die alle beim Bez. durch die Sektion zu **Vorzugspreisen** geliefert werden.

**Gäste** können nur nach **vorheriger Anmeldung** beim Vorstande zu den Veranstaltungen eingeführt werden.